



Markt Dietenhofen

## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES VERWALTUNGS- UND FINANZAUSSCHUSSES

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 25.01.2018  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:25 Uhr  
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

#### Ausschussmitglieder

Hein, Emmi 3. BGMin

Vertretung für Herrn Jürgen Rudolph

Keim, Dieter

Koschek, Norbert

Kuhr, Hans

Vertretung für Herrn Walter Vogel

Pfeiffer, Hans

Pfeiffer, Rainer

Simon, Fritz

Stark, Helmut

#### Schriftführer/in

Wimmer, Bernd

#### Verwaltung

Engelhard, Birgit

Wäger, Steffen

#### Weitere Anwesende

MGR Wolfram Gundel

zu TOP 1 Sonja Schramm

zu TOP 1 Steffen Zeller

**Abwesende und entschuldigte Personen:**

**Ausschussmitglieder**

Rudolph, Jürgen

Vogel, Walter 2. BGM

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Ballsporthalle
  - 1.1 Sanierung
  - 1.2 Betrieb
- 2 Marktgemeinderat und Ausschüsse
  - 2.1 Beratung über den Fortbestand bzw. Aufgabenänderungen einzelner Ausschüsse
  - 2.2 Beratung über Änderungen der Geschäftsordnung
- 3 Verschiedenes
  - 3.1 Deponie am Schellenberg
  - 3.2 neues Gewerbegebiet in Rügland
- 4 Wünsche und Anträge
  - 4.1 Hochwasserschutzkonzept
  - 4.2 Hochwasserrückhaltung bei Adelmansdorf

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Verwaltungs- und Finanzausschusses fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **TOP 1    Ballsporthalle**

#### **TOP 1.1    Sanierung**

Herr Dipl. Ing. Bischoff und Frau Hajdukova von der IGA Ansbach stellen die geplanten Sanierungsmaßnahmen und die Fördersituation anhand einer Präsentation vor und beantworten verschiedenen allgemeine Fragen aus dem Gremium.

#### **Beschluss:**

Zunächst soll die Ausschreibung wie vorgestellt durchgeführt werden. Bezüglich der Schließung der Halle sollen Angebote für eine elektronische Schließanlage eingeholt werden, wobei noch abzuwägen ist, in welchem Umfang eine elektronische Schließanlage eingebaut werden soll. Die Eingangstüren sollen auf jeden Fall mit elektronischen Schlössern eingerichtet werden. Die Vergaben soll nach der Angebotseeinholung im Ortsentwicklungs- und Bauausschuss diskutiert und durch den Marktgemeinderat beschlossen werden.

**einstimmig beschlossen    Ja 9    Nein 0**

### **TOP 1.2    Betrieb**

Die Aushändigung von weiteren Schlüsseln an den TV09 Diethofen wird zurückgestellt, bis die Schließanlage umgerüstet ist. Des Weiteren wären zu gegebener Zeit verschiedene Regelungen (Haus- und Benutzungsordnung) für die Ballsporthalle zu erlassen, damit auch die Zuständigkeiten und Haftungsfragen rechtssicher geklärt werden können.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 2    Marktgemeinderat und Ausschüsse**

#### **TOP 2.1    Beratung über den Fortbestand bzw. Aufgabenänderungen einzelner Ausschüsse**

1. Bürgermeister Erdel schlägt vor, die Geschäftsordnung des Marktgemeinderates dahingehend zu ändern, dass es künftig keinen Umwelt- und Energieausschuss sowie keinen Familien-, Sozial- und Sportausschuss mehr gibt. Diese Ausschüsse wurden seit Mai 2014 nur jeweils einmal zu einer Sitzung einberufen.

In einer sich anschließenden Diskussion sprechen sich die Mitglieder des Verwaltungs- und Finanzausschusses mehrheitlich gegen eine Änderung der Geschäftsordnung im Bereich der Ausschusszuständigkeiten aus.

**Beschluss:**

Dem Marktgemeinderat wird empfohlen, seine Geschäftsordnung dahingehend zu ändern, dass der Umwelt und Energieausschuss sowie der Familien-, Sozial- und Sportausschuss aufgelöst werden.

**mehrheitlich abgelehnt    Ja 3 Nein 6**

**TOP 2.2    Beratung über Änderungen der Geschäftsordnung**

Im Rahmen der örtlichen Rechnungsprüfung des Haushaltsjahres 2015 im Oktober 2017 wurde seitens des Rechnungsprüfungsausschusses nach Rücksprache mit der Finanzverwaltung ersichtlich, dass sich etwa 80 % der Zahlungsforderungen, für welche ein Stundungsantrag gestellt wird, unter einem Gesamtbetrag von 1.000 € bewegt.

Die Geschäftsordnung des Marktes Diethenhofen regelt in § 12 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. b 3. Spiegelstrich, dass der Erste Bürgermeister in allen Angelegenheiten mit finanziellen Auswirkungen für die Gemeinde, insbesondere von Steuern, Beiträgen und Gebühren, sowie von sonstigen Forderungen über eine Stundung bei Beträgen bis 500 € im Einzelfall entscheidet. Darüberhinausgehende Stundungsbeträge liegen in der Zuständigkeit des Verwaltungs- und Finanzausschusses (bis 7.500 €) und des Marktgemeinderates (über 7.500 €).

Im täglichen Geschäftsbetrieb zeigt sich diese Regelung eher hinderlich, da zügige Entscheidungen erschwert werden. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 07.11.2017 vorgeschlagen die Zuständigkeit des Ersten Bürgermeisters bei Stundungen auf 1.000 € anzuheben und die Geschäftsordnung entsprechend zu ändern.

Die Verwaltung beabsichtigt daher bis zur nächsten Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses eine Anhebung der Grenze der Entscheidungsbefugnis des Ersten Bürgermeisters auf 1.000 € vorzubereiten.

**Beschluss:**

Dem Marktgemeinderat wird empfohlen, seine Geschäftsordnung wie vorgetragen zu ändern.

**mehrheitlich beschlossen    Ja 8 Nein 1**

**TOP 3    Verschiedenes****TOP 3.1    Deponie am Schellenberg**

Die Deponie am Schellenberg soll geschlossen und rekultiviert werden. Derzeit wird das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Wer Interesse hat, kann die entsprechenden Unterlagen in der Verwaltung einsehen. In der nächsten Sitzung des Marktgemeinderates soll dann ein entsprechender Beschluss herbeigeführt werden.

**zur Kenntnis genommen**

**TOP 3.2    neues Gewerbegebiet in Rügland**

Das Gewerbegebiet bei Rosenberg soll nun doch entgegen der ersten Planungen „etwas“ größer ausgeführt werden. Hierzu wird der Markt Diethenhofen demnächst im Beteiligungsverfahren angehört.

**zur Kenntnis genommen**

## **TOP 4 Wünsche und Anträge**

### **TOP 4.1 Hochwasserschutzkonzept**

MGR Hans Pfeiffer möchte wissen, wie es mit dem Hochwasserschutzkonzept weitergeht.

Hierzu teilt 1. Bürgermeister Erdel mit, dass für das Gewässerentwicklungskonzept der Zuschussantrag gestellt wurde. Für das Hochwasserschutzkonzept muss dies noch getan werden. Beide Konzepte sollen weiterentwickelt werden. Die Beschlussfassung hierzu erfolgt dann im Marktgemeinderat.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 4.2 Hochwasserrückhaltung bei Adelmansdorf**

MGR Simon teilt mit, „dass er gehört habe, dass die Hochwasserrückhaltung bei Adelmansdorf nicht funktioniert“.

1. Bürgermeister Erdel entgegnet, dass diese Hochwasserrückhaltung nicht für fortwährenden Niederschlag gebaut wurde, sondern auf große Niederschlagsmengen innerhalb kurzer Zeit ausgerichtet wurde und auch bei solchen Niederschlägen funktioniert und auch immer wieder anspricht.

**zur Kenntnis genommen**

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 20:25 Uhr die öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses.

Rainer Erdel  
Erster Bürgermeister

Bernd Wimmer  
Schriftführer/in